

Donnerstag,
17. September 2009

Zum Eidgenössischen Beteilig	1542
Kantonsrat	
Verhandlungen des Kantonsrats vom 10. September 2009	1543
Kantonsratsbeschluss Erwerb A8-Liegenschaften	1545
Kantonsratsbeschluss Beitrag an Destinationen Vierwaldstättersee Tourismus und Engelberg-Titlis Tourismus	1546
Regierungsrat und Staatskanzlei	
Eidgenössische Volksabstimmung vom 27. September 2009. Urnenstandorte und -öffnungszeiten	1547
Gesetzessammlung	
Referendumsvorlagen:	
Finanzausgleichsgesetz	1547
Verordnung Beiträge an Kinder- und Jugendheime sowie an Behinderteneinrichtungen	1549
Ausführungsbestimmungen über die Kantonsschule	1550
Departemente	
Baugesuche und Sonderbewilligungen	1570
Gemeinden	1574
Verschiedene	
Handelsregister	1576



Bettag

Zum Eidgenössischen Bettag 2009

Liebe Mitlandleute

Seit 1832 kennen wir den Bettag, der am dritten Sonntag im September begangen wird. Die Buss- und Bettage des Christentums haben ihre Wurzeln im Judentum. In Notzeiten des Spätmittelalters tauchten Buss- und Dankfeiern als Gegenstand eidgenössischer Tagsatzungen auf. Die Tradition des «Grossen Gebets der Eidgenossen» ist erstmals 1517 schriftlich überliefert. Obrigkeiten reformierter Orte legten im 16. Jahrhundert anlässlich von Pestzügen wöchentliche oder monatliche Buss- und Bettage fest. Der Dreissigjährige Krieg beeinflusste die Busspraxis sehr stark; aus Dankbarkeit für die bisherige Verschonung wurde die Einführung eines alljährlichen Bettags festgelegt. 1643 vereinbarten auch die katholischen Stände, Andachten und Bettage anzuordnen.

Um den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag herum findet sich im Kalender der Namenstag des Evangelisten Matthäus. Nach der Überlieferung war Matthäus Zöllner. Er war kein verträumter Theologe. Als Zöllner hat Matthäus mit dem wirklichen Leben, mit all seinen Härten zu tun. Und dieser Matthäus hört den Ruf Jesu: «Folge mir nach!» In seinem Evangelium findet sich der sogenannte «Heilandsruf»: «Kommt zu mir, all ihr Geplagten und Beladenen: Ich werde euch Ruhe geben.» (Matthäus 11,28). Im Sinne des Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettags sind diese Worte sehr passend. Beim Bettag geht es ja darum, dass nicht der einzelne allein sich Gedanken über sein Handeln und Tun im Leben machen soll. Nein, wir als Ganzes, die gesamte Bevölkerung sind aufgerufen, unser Zusammenleben, unseren Umgang miteinander zu überdenken.

Dabei ist wichtig, auch an die «Geplagten und Beladenen» unter uns zu denken: an Alte und Einsame, an Behinderte und Kranke, an Sterbende und Trauernde, an Arbeitslose und von der Arbeit Überforderte, an junge Menschen, die für ihr Leben keine Perspektive sehen. Besonders in dieser wirtschaftlich krisenbeladenen und gesellschaftlich herausfordernden Zeit dürfen wir die «Geplagten und Beladenen» nicht aus den Augen verlieren. Das sind nicht einfach die anderen, sondern das sind wir alle. Auch die Leistungsfähigen, die mitten im Leben stehen, stossen an Grenzen, fragen nach dem Sinn, wissen oft nicht mehr weiter.

Hier setzt der «Heilandsruf» des Evangelisten Matthäus an: Alle grossen Dinge können nur aus der Ruhe heraus getan werden. An einem Tag der Ruhe und Einkehr werden wir uns dessen besonders bewusst. Manches wird uns im Leben auferlegt, damit wir umso besser die «Geplagten und Beladenen» verstehen und ihnen helfen können. Eigene Schwierigkeiten helfen oft, andere in Schwierigkeiten besser zu verstehen. Wir alle sind zu einem lebendigen,

offenen und tätigen, auch politisch verantwortlichen Handeln aufgerufen. Der Bettag gehört als staatlich-christliches Bekenntnis zu unserer traditionsreichen Heimat. Nur wer wirklich zu Hause ist, kann auch offen sein für die weite Welt mit ihren Chancen und ihrer Not, offen auch für Menschen, die anders denken, glauben, empfinden und handeln als wir.

Liebe Mitlandleute

Der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag ruft uns dazu auf, dass wir uns nicht von der Welt abschliessen, sondern eintreten für Gerechtigkeit, Menschlichkeit und Frieden, gegen alle Unmenschlichkeit und Fremdenfeindlichkeit kämpfen und uns in diesem Sinne für eine offene und menschliche Eidgenossenschaft einsetzen.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten und besinnlichen Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag.

Sarnen, im September 2009

Hans Matter, Landammann

Kantonsrat

Verhandlungen des Kantonsrats vom 10. September 2009

Vorsitz: Kantonsratspräsident Walter Hug, Alpnach.

Anwesend: 54 Mitglieder. Entschuldigt abwesend: Kantonsrätin Ruth Infanger, Engelberg, den ganzen Tag; Kantonsrat Dr. Guido Steudler, Sarnen, nachmittags.

Ort und Zeit: Rathaus Sarnen, 09.00 bis 12.15 Uhr und 13.45 bis 16.00 Uhr

Gesetzgebung

Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz. Ergebnis der ersten Lesung des Kantonsrats vom 26. Juni 2009. Auf Antrag der vorberatenden Kommission (Präsident Patrick Imfeld, Sarnen) führt der Rat die zweite Lesung durch und heisst den Gesetznachtrag in der Schlussabstimmung mit 45 Stimmen ohne Gegenstimme (bei sechs Enthaltungen) gut.

Nachtrag zur Verordnung über Beiträge an Kinder- und Jugendheime sowie an Behinderteneinrichtungen (Übergangsbestimmung für integrative Sonderschulung). Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 7. Juli 2009. Antrag der vorberatenden Kommission vom 27. August 2009. Auf Antrag der Kommissionspräsidentin Helen Imfeld-Ettlin, Lungern, wird der Nachtrag in einmaliger Lesung beraten und mit 48 Stimmen ohne Gegenstimme (bei drei Enthaltungen) verabschiedet.

Verwaltungsgeschäfte

Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission der Hochschule Luzern (HSLU) zur Geschäftsprüfung 2008. Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission vom Mai 2009. Vom Bericht wird auf Antrag des Referenten der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission, Martin Ming, Kerns, mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme Kenntnis genommen.

Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz (PHZ) zur Geschäftsprüfung 2008. Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission vom Juni 2009. Vom Bericht wird auf Antrag der Referentin der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission, Heidi Wernli Gasser, Sarnen, mit 51 Stimmen ohne Gegenstimme Kenntnis genommen.

Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) zur Geschäftsprüfung 2008. Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission vom 16. Juni 2009. Vom Bericht wird auf Antrag des Referenten der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission, Lukas Küng, Alpnach, mit 51 Stimmen ohne Gegenstimme Kenntnis genommen.

Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch (IPH) zur Geschäftsprüfung 2008. Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission vom 18. Juni 2009. Vom Bericht wird auf Antrag des Referenten der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission, Willy Fallegger, Alpnach, mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme Kenntnis genommen.

Kantonsratsbeschluss über den Erwerb von A8-Liegenschaften durch den Kanton. Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 8. Juni 2009. Auf Antrag der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (Präsident Klaus Wallimann, Alpnach) bewilligt der Rat mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme einen Objektkredit von Fr. 420'300.– und einen entsprechenden Nachtragskredit zum Staatsvoranschlag 2009.

Kantonsratsbeschluss über einen Beitrag an die Destinationen Vierwaldstättersee Tourismus und Engelberg-Titlis Tourismus. Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 11. August 2009. Auf Antrag der vorbereitenden Kommission (Präsident Martin Ming, Kerns) beschliesst der Rat mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme für das Jahr 2010 Beitragserhöhungen von insgesamt Fr. 100'000.–.

Parlamentarische Vorstösse

Als neue Vorstösse werden eingereicht:

Dringliche Motion zur Ausarbeitung einer Variante «Stollen-Ost» im Hochwasserschutzprojekt Sarneraatal von Kantonsrat Jürg Berlinger, Sarnen, und

Mitunterzeichnenden. Der Rat lehnt mit 43 zu 11 Stimmen die dringliche Behandlung ab; die Motion wird somit im ordentlichen Verfahren – voraussichtlich an der Kantonsratssitzung vom 3./4. Dezember 2009 – behandelt;

Interpellation zum Hochwasserschutz im Sarneraatal – Ausweg aus dem Dilemma von der SVP-Fraktion, Erstunterzeichner Kantonsrat Adrian Halter, Sarnen;

Motion betreffend Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) zu den Vorkommnissen im Bau- und Raumentwicklungsdepartement von der SVP-Fraktion, Erstunterzeichner Kantonsrat Peter Seiler, Sarnen;

Interpellation betreffend «Der Schweizerischen Steuerekonferenz (SSK) den ursprünglichen Sinn geben» von der FDP-Fraktion, Erstunterzeichnerin Kantonsrätin Maya Büchi-Kaiser, Sachseln.

Bestellung vorberatender Kommissionen

Die Ratsleitung bestellt eine *Kommission* für die Vorberatung des Polizeigesetzes (elf Mitglieder): Willy Fallegger, Alpnach, Präsident, Paul Küchler, Sarnen, Max Rötheli, Sarnen, Bernhard Berchtold, Sarnen, Hanny Durrer-Herger, Kerns, Bernhard Benguerel, Kerns, Maya Büchi-Kaiser, Sachseln, Monika Brunner, Alpnach, Walter Wyrsh, Alpnach, Paula Halter-Furrer, Giswil, sowie Annie Infanger-Schleiss, Engelberg.

Sarnen, 10. September 2009

Ratssekretariat des Kantonsrats

Kantonsratsbeschluss über den Erwerb von A8-Liegenschaften durch den Kanton

vom 10. September 2009

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden,

gestützt auf Artikel 70 Ziffer 5 und 6 der Kantonsverfassung vom 19. Mai 1968¹ sowie Artikel 33 der Finanzhaushaltsverordnung vom 25. März 1988²

beschliesst:

1. Für den Erwerb der im Bericht des Regierungsrats vom 8. Juni 2009 aufgeführten A8-Liegenschaften durch den Kanton wird ein Objektkredit netto von Fr. 420 300.– bewilligt.

¹ GDB 101

² GDB 610.11

2. Zum Staatsvoranschlag 2009 wird der dafür notwendige Nachtragskredit von Fr. 420 300.– bewilligt.
3. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Sarnen, 10. September 2009

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Der Ratssekretär: Urs Wallimann

Kantonsratsbeschluss über einen Beitrag an die Destinationen Vierwaldstättersee Tourismus und Engelberg-Titlis Tourismus

vom 10. September 2009

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden,

gestützt auf Artikel 4 des Tourismusgesetzes vom 8. Juni 1997¹, beschliesst:

1. Im Rahmen der zweiten Stufe der Stabilisierungsmassnahmen wird der jährliche Beitrag für das Jahr 2010 an die Destinationen Vierwaldstättersee Tourismus um Fr. 60 000.– auf Fr. 120 000.– und an die Destination Engelberg-Titlis Tourismus um Fr. 40 000.– auf Fr. 80 000.– erhöht.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung der Destinationen sind dem Regierungsrat zur Kenntnis zu unterbreiten.
3. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Sarnen, 10. September 2009

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Der Ratssekretär: Urs Wallimann

¹ GDB 971.3

Regierungsrat und Staatskanzlei

Eidgenössische Volksabstimmung vom 27. September 2009. Urnenstandorte und -öffnungszeiten

<i>Gemeinde Sarnen</i>			
Gemeindehaus Sarnen	Sonntag	09.45 – 12.00 Uhr	
<i>Gemeinde Kerns</i>			
Gemeindehaus Kerns, Sarnerstrasse 5	Sonntag	09.30 – 12.00 Uhr	
<i>Gemeinde Sachseln</i>			
Gemeindehaus	Sonntag	10.00 – 12.00 Uhr	
<i>Gemeinde Alpnach</i>			
Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 15	Sonntag	10.00 – 12.00 Uhr	
<i>Gemeinde Giswil</i>			
Gemeindehaus	Sonntag	10.00 – 12.00 Uhr	
<i>Gemeinde Lungern</i>			
Schulhaus Kamp (Suppensäli)	Sonntag	11.00 – 12.00 Uhr	
<i>Gemeinde Engelberg</i>			
Gemeindehaus	Sonntag	10.00 – 12.00 Uhr	

Briefliche Stimmabgabe

Für die briefliche Stimmabgabe sind die Anweisungen auf dem Rücksendekouvert zu beachten. Bei der brieflichen Stimmabgabe die *Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis nicht vergessen*, sonst ist die Stimme ungültig.

Sarnen, 15. September 2009

Staatskanzlei

Gesetzessammlung

Referendumsvorlage

Finanzausgleichsgesetz

Nachtrag vom 10. September 2009

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden

beschliesst:

I.

Das Finanzausgleichsgesetz vom 26. September 1993¹ wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 1

¹ Der Ressourcenausgleich wird finanziert:

- a. durch jährliche Beiträge des Kantons in der Höhe von 5,4 Prozent des Nettoertrags der Staatssteuern des Vorjahrs samt Nebensteuern;
- b. durch Beiträge der Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft mehr als 120 Prozent des Mittels aller Gemeinden beträgt.

Reichen die Beiträge gemäss Buchstaben a und b nicht aus, um alle Gemeinden auf eine Steuerkraft von 85 Prozent des Mittels aller Gemeinden anzuheben, so sind die Beiträge von Kanton und Gemeinden entsprechend prozentual anzuheben.

II.

Die Finanzausgleichsverordnung vom 15. Oktober 1993² wird wie folgt geändert:

Art. 4 *Beiträge der finanzstarken Gemeinden*

Die finanzstarken Einwohnergemeinden bezahlen für den Finanzausgleich einen Prozentsatz des Betrages, um den ihre Steuerkraft über dem Mittel aller Einwohnergemeinden liegt, multipliziert mit ihrer Einwohnerzahl. Der Prozentsatz ist abhängig von der Höhe der Steuerkraft über dem Mittel und beträgt:

- 5 Prozent bei einer Steuerkraft von mehr als 120 Prozent,
- 10 Prozent bei einer Steuerkraft von mehr als 130 Prozent,
- 15 Prozent bei einer Steuerkraft von mehr als 140 Prozent,
- 20 Prozent bei einer Steuerkraft von mehr als 150 Prozent.

Art. 5 Abs. 1 Bst. a

¹ Der Ressourcenausgleich wird wie folgt verteilt:

- a. als Steuerkraftausgleich ein Vorausanteil an jene Einwohnergemeinden, die 85 Prozent des Steuerkraft-Mittels aller Einwohnergemeinden aus den zwei Vorjahren nicht erreichen; dabei darf dieser Vorausanteil an eine einzelne Einwohnergemeinde höchstens ein Drittel des gesamten zur Verfügung stehenden Finanzausgleichsbeitrags ausmachen;

¹ GDB 630.1

² GDB 630.11

III.

Dieser Nachtrag tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2009 in Kraft, ausgenommen Art. 4 der Finanzausgleichsverordnung, welcher auf den 1. Januar 2010 in Kraft tritt. Er unterliegt dem fakultativen Referendum.

Sarnen, 10. September 2009

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Der Ratssekretär: Urs Wallimann

Ablauf der Referendumsfrist am 19. Oktober 2009

Referendumsvorlage

Verordnung über Beiträge an Kinder- und Jugendheime sowie an Behinderteneinrichtungen

Nachtrag vom 10. September 2009

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden

beschliesst:

I.

Die Verordnung über Beiträge an Kinder- und Jugendheime sowie an Behinderteneinrichtungen vom 10. November 1988¹ wird wie folgt geändert:

Art. 9a *Abs. 1*

¹ Der Kanton übernimmt die bisherigen Leistungen der Invalidenversicherung sowie die schulischen Integrationsmassnahmen für Kinder und Jugendliche mit einer schweren Sprach- oder Verhaltensbehinderung (Kosten für behinderungsspezifisch ausgebildete Fachpersonen) bis ein genehmigtes Behinderten- und Sonderschulkonzept (einschliesslich der heilpädagogischen Früherziehung) im Sinne von Art. 197 Ziff. 2 und 4 BV vorliegt.

¹ GDB 874.41

II.

Dieser Nachtrag tritt am 1. August 2009 in Kraft. Er unterliegt dem fakultativen Referendum.

Sarnen, 10. September 2009

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Der Ratssekretär: Urs Wallimann

Ablauf der Referendumsfrist am 19. Oktober 2009

Ausführungsbestimmungen über die Kantonsschule

Nachtrag vom 8. September 2009

Der Regierungsrat des Kantons Obwalden

beschliesst:

I.

Die Ausführungsbestimmungen über die Kantonsschule vom 25. November 2008¹ werden wie folgt geändert:

Art. 12 *Lehrplan und Stundentafel*

¹ Der Lehrplan enthält die Unterrichtsziele und -inhalte.

² Der Lehrplan der 1. und 2. Klassen der Kantonsschule hat mit jenen der Orientierungsschule soweit übereinzustimmen, dass ein Übertritt von einem Schultyp in den andern gewährleistet ist.

³ Die Stundentafel bestimmt die Aufteilung der Unterrichtszeit auf die Fächer und Fächergruppen. Sie legt fest, welches Mindestangebot an fakultativem Unterricht die Schulen bereitzustellen haben.

⁴ Der Lehrplan und die Stundentafel werden vom Regierungsrat erlassen.

¹ GDB 414.211

II.

Dieser Nachtrag tritt rückwirkend auf 1. September 2009 in Kraft.

Sarnen, 8. September 2009

Im Namen des Regierungsrats
Landammann: Hans Matter
Landschreiber: Dr. Stefan Hossli

Sicherheits- und Justizdepartement

Militär. Entlassung aus der Militärdienstpflicht auf den 31.12.2009

Ausgangslage

Die Entlassungen erfolgen gestützt auf die Bestimmungen von Artikel 13 Absatz 2–5 des Militärgesetzes (MG) und nach Artikel 4–6 sowie Anhang 2 der Verordnung über die Militärdienstpflicht (MDV).

Entlassung aus der Militärdienstpflicht

Auf den 31.12.2009 werden die folgenden Armeeangehörigen aus der Militärdienstpflicht entlassen:

- | | <i>Jahrgang</i> |
|--|-----------------|
| – Soldaten, Gefreite, Obergefreite, Korporale, Wachtmeister und Oberwachtmeister | 1975 |
| – Soldaten, Gefreite, Obergefreite, Korporale, Wachtmeister und Oberwachtmeister, sofern sie ihre Dienstleistungspflicht nach Übergangsrecht von 130 bzw. 160 Tagen WK (anrechenbare Tage) erfüllt haben | 1976–1979 |

Achtung:

Armeeangehörige des Jahrganges 1976–1979, die ihre übergangsrechtliche Dienstleistungspflicht erst nach dem 31.07.2009 erfüllen, werden nicht auf den 31.12.2009 entlassen. Sie werden in das «Entlassungsgefäss 2010» eingeteilt und erst auf den 31.12.2010 abgerüstet und entlassen! Massgebend ist der Eintrag im Personalinformationssystem der Armee (PISA) bis zum 31.07.2009!

- | | |
|--|------|
| – Höhere Unteroffiziere in Einheiten sowie Subalternoffiziere, bei denen kein Bedarf für eine Verlängerung besteht | 1973 |
| – Subalternoffiziere in der Verlängerung | 1969 |
| – Höhere Unteroffiziere in Stäben und Hauptleute | 1967 |
| – Spezialisten aller Grade sowie Stabsoffiziere und höhere Stabsoffiziere, bei denen kein Bedarf für eine freiwillige Verlängerung besteht | 1959 |

- Alle Armeeingehörige, inklusiv höhere Stabsoffiziere, mit freiwilliger Verlängerung, bei denen kein Bedarf für eine weitere Verlängerung besteht

Die Abrüstung beziehungsweise die Entlassung aus der Militärdienstpflicht 2009 findet im Kanton Obwalden am Mittwoch, 9. Dezember 2009 (Vormittag) statt!

Aufgebot

- a) Armeeingehörige der Mannschaftsgrade sowie die Unteroffiziere und die höheren Unteroffiziere werden durch das Kreiskommando OW mit Marschbefehl aufgeboten.
- b) Das Aufgebot für die Offiziere erfolgt durch den Führungsstab der Armee, Milizpersonal Offiziere J1, 3003 Bern. Die Entlassung/Abrüstung für die Offiziere findet ausserhalb des genannten Termins auf einer Retablierungsstelle statt.

Verhinderung

Armeeingehörige der Mannschaftsgrade sowie die Unteroffiziere und die höheren Unteroffiziere, die an der Entlassung aus der Militärdienstpflicht 2009 nicht teilnehmen können, reichen vorher beim Kreiskommando Obwalden, Postfach 1465, 6061 Sarnen ein schriftliches Dispensationsgesuch ein.

Ausrüstung

Jeder Armeeingehöriger erhält mit dem Marschbefehl für die Entlassung (Amtstermin), ein Merkblatt «Eigentumsanspruch an der persönlichen Ausrüstung».

Sarnen, 2. Juli 2009

Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz

Betreibung und Konkurs. Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf (Art. 580 ZGB und Art. 89 EGzZGB)

Auf Verlangen eines Erben ist von der Obergerichtskommission des Kantons Obwalden durch Beschluss vom 8. September 2009 das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt worden über den Nachlass der

Müller-Infanger Hilda sel., geboren am 16. Dezember 1941, von Villmergen AG, wohnhaft gewesen in 6390 Engelberg, Wasserfallstrasse 58, gestorben am 3. August 2009.

Gläubiger und Schuldner der Erblasserin werden aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden per Todestag (3. August 2009) bis spätestens am 23. Oktober 2009 beim Konkursamt Obwalden als Inventurbehörde, Flüelistrasse 1, 6061 Sarnen, anzumelden. Es sind auch allfällige Bürgschaftsverpflichtungen anzumelden. Die Eingaben sind mit Belegen im Original zu versehen.

Den Gläubigern der Erblasserin, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumt haben, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 589, 590, 591 ZGB), während die Schuldner die rechtlichen Folgen der unterlassenen Anmeldung zu tragen haben.

Sarnen, 17. September 2009

Betreibung und Konkurs

Betreibung und Konkurs. Widerruf der betreibungsrechtlichen Grundstücksteigerung

Die auf den 29. Oktober 2009 im Hotel/Restaurant Schlüssel, Brünigstrasse 20, 6055 Alpnach Dorf, angesetzte Grundstücksteigerung im Pfandverwertungsverfahren gegen

Schuldner: Limacher Kurt, geb. 03.08.1958, Stöckenried, 6055 Alpnach Dorf
Grundstück: Grundbuch Alpnach, Grundstück Nr. 730, Plan 15, Zweifamilienhaus mit Holzhüttenanbau, Gesamtfläche: 33'751 m², Ortsbezeichnung: Stöckenried,

findet infolge Rückzug der Verwertungsbegehren *nicht* statt.

Sarnen, 17. September 2009

Betreibung und Konkurs

Betreibung und Konkurs. Konkursamtliche Grundstücksteigerung SchKG 257 - 259

Publikationsdatum SHAB:18.09.2009

1. *Schuldnerin: Nossi Fleischwaren Manufaktur AG, Dorfstrasse 50, 6390 Engelberg*
2. *PLZ/Ort der Steigerung: 9242 Oberuzwil
Datum der Steigerung: 26.10.2009*
3. *Zeit: 14.00 Uhr
Lokal: Restaurant Dorfplatz, Wilerstrasse 1a*
4. *Steigerungsbedingungen liegen auf vom: 21.09.2009 bis: 01.10.2009
4.1 Ort der Auflage: Konkursamt des Kantons St. Gallen, Zweigstelle Wil
Lerchenfeldstrasse 11, 9500 Wil*
5. *Steigerungsobjekte: Grundstück Nr. 677, Herbergstrasse 29, 9524 Zuzwil, im Grundbuch Zuzwil SG bestehend aus Lager- und Bürogebäude Vers.-Nr. 759 und 4'453 m² Gebäudegrundfläche, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 2'715'000.-*

6. *Bemerkungen:*

- a) Das Steigerungsobjekt kann am Montag, 5. Oktober 2009, 14.00 Uhr, besichtigt werden.
- b) Weitere Informationen sind zu finden unter www.konkurs.sg.ch / Liquidationsobjekte / Grundstücke.
- c) Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Zuschlagspreis eine Anzahlung von Fr. 100'000.– in bar oder mittels Bankcheck einer Bank mit Sitz in der Schweiz an die Order Konkursamt des Kantons St. Gallen zu leisten. Der Restbetrag ist zahlbar innert zehn Tagen seit der Steigerung.
- d) Es wird ausdrücklich auf Art. 257 ff SchKG, Art. 130 ff VZG, Art. 71 ff KOV sowie auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (SR 211.412.41) und die dazugehörige Verordnung (SR 211.412.411) verwiesen.
- e) Die Verwertung des Grundstückes erfolgt im Spezialliquidationsverfahren gemäss Art. 230a SchKG.
- f) Die Versteigerung erfolgt rechtshilfeweise im Auftrag des Konkursamtes Obwalden, 6061 Sarnen.

Konkursamt des Kantons St. Gallen, Zweigstelle, 9500 Wil, Urs Ghirlanda

Sarnen, 17. September 2009

Betreibung und Konkurs

Volkswirtschaftsdepartement

Amt für Landwirtschaft und Umwelt. Hol-Bring-Markt in Sarnen

Datum: Samstag, 19. September 2009

Wann: 09.00 – 14.00 Uhr

Wo: Sarnen, vor COOP Super-Center

Wichtig:

Alle Gegenstände müssen gut erhalten, sauber und funktionstüchtig sein. Es ist kein Entsorgungsmarkt!

Das dürfen Sie bringen

Geschirr, Spielsachen, Kinderartikel, Kleinmöbel, Elektro- und Elektronikgeräte (bitte keine Luftbefeuchter und Computer-Röhrenbildschirme), Lampen, Sportgeräte (aber keine alten Skis), Instrumente, CDs, Bücher, Büroartikel...

Das dürfen Sie nicht bringen

Abfall, defekte Gegenstände, schmutzige Gegenstände, grosse Möbel, Polstermöbel, grosse Haushaltgeräte (Kühlschränke, Kochherde), Luftbefeuchter, alte Skis und Skischuhe, alte schmutzige oder defekte Kleider und Taschen.

Holen

Fast alles gratis. Für Elektro- und Elektronikgeräte (Bürogeräte, Unterhaltungselektronikgeräte, Haushaltgeräte) und weitere wertvollere Gegenstände werden kleine Beiträge verlangt.

Organisation, Durchführung und Information

natur & umwelt ob- nidwalden, Stansstaderstrasse 26, 6370 Stans, Telefon 041 610 90 30, natur.umwelt@bluewin.ch, www.umwelt-info.ch

Patronat

Amt für Landwirtschaft und Umwelt Obwalden, Abteilung Umwelt, Sarnen
Entsorgungszweckverband (EZV) Obwalden, Sarnen
Einwohnergemeinde Sarnen

Sarnen, 27. August 2009

Amt für Landwirtschaft und Umwelt

Registrierte arbeitslose Personen

Beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum Ob- und Nidwalden (RAV OW/NW) waren

Ende August 440 (*Vormonat 399*) *stellensuchende Personen* aus dem Kanton Obwalden gemeldet.

Davon sind 274 *Personen (Vormonat 255) erwerbslos*.

Die Arbeitslosenquote beträgt 1,6 Prozent
(CH 08.2009 3,8; OW 08.2008 0,9; CH 08.2008 2,4)
(SECO, Pressedokumentation 8. September 2009)

Sollten Sie eine offene Stelle zu besetzen haben, setzen Sie sich bitte mit dem *Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum Ob- und Nidwalden*, Landweg 3, 6052 Hergiswil, in Verbindung (Telefon 041 632 56 26, Fax 041 632 56 27).

Sarnen, 15. September 2009

Amt für Arbeit

Amtliche Vermessung.

Information über Flächenänderungen infolge Erneuerung der amtlichen Vermessung in der Gemeinde Sachseln

Mit der Erneuerung der amtlichen Vermessung (AV93) wurden die Grundstücksflächen neu berechnet. Dadurch haben sich gegenüber den bisherigen Flächenangaben geringfügige Abweichungen ergeben. Die neuen Flächen wurden dem Grundbuch Sarneraatal zur Nachführung mitgeteilt. Den neuen Flächendaten kommt keine Grundbuchwirkung zu (Art. 4 Verordnung betreffend das Grundbuch [GBV; SR 211.432.1]).

Da der Grenzverlauf nicht verändert wurde, besteht keine Einsprachemöglichkeit gegen die Nachführung der neuen Flächenmasse. Zur Information liegen die Pläne für das Grundbuch und das Flächenverzeichnis der Gemeinde Sachseln beim Nachführungsgeometer, Grundacher 1, Sarnen, vom 21. September bis am 20. Oktober 2009 zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig besteht im Internet unter www.gis-ow.ch/avgb die Möglichkeit, die Daten grafisch-interaktiv abzufragen und zu visualisieren.

Besondere Auskünfte erteilt der Nachführungsgeometer der Gemeinde Sachseln, Trigonet AG, Telefon 041 666 00 10.

Sarnen, 17. September 2009 **Abteilung Grundbuch und Vermessung**

Landwirtschaft. Ausschreibung Strukturverbesserungsprojekt

Bauherrschaft: Teilsame Lungern-Dorf, Postfach 3, 6078 Lungern
Objekt: Wiederinstandstellung Hüttstettstrasse, Erneuerung
Spritzbelag
Abschnitt: Blas – Gadenmatteggcher
Parzelle: Nr. 32, Plan Nr. 2 + 19, Kleinmelchtal/Schinberg,
GB Lungern
Zone: Alpwirtschaftszone
Bemerkungen: Das Gesuch wird nach Art. 97 Landwirtschaftsgesetz
(LwG) beim Amt für Landwirtschaft und Umwelt öffentlich
aufgelegt. Für Organisationen beträgt die Einsprachefrist
30 Tage.

Sarnen, 17. September 2009 **Amt für Landwirtschaft und Umwelt**

Bildungs- und Kulturdepartement

Erwachsenenbildung

Via Cordis

Yoga für Frauen in den Wechseljahren

Die Übungskombinationen wirken positiv auf Hormonstörungen, Veränderungen und Begleiterscheinungen der Wechseljahre.

Daten: 9. – 11. Oktober 2009, FR 18.30 – SO 13.00

Leitung: Ilona Focali

Ort: VIA CORDIS – Haus St. Dorothea, 6073 Flüeli-Ranft,
Tel. 041 660 50 45, Internet: www.viacordis.ch

Verband Unterwalden und Schweizerisches Rotes Kreuz

Intensiv-Nothilfekurs

Fr. 140.– (2 x 5 Stunden) oder total 10 Stunden

Beherrschen der lebensrettenden Sofortmassnahmen. Richtiges Verhalten bei Unfällen

KursNr	Kursort	Kursdaten	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
150	Beckenried	09.10.2009	Fr	19.30 – 22.00	25.09.09
		10.10.2009	Sa	08.00 – 16.30	
153	Lungern	17.10.2009	Sa	09.00 – 17.00	07.10.09
		18.10.2009	So	09.00 – 12.00	
154	Hergiswil	23.10.2009	Fr	19.30 – 21.30	13.10.09
		24.10.2009	Sa	08.00 – 17.00	
155	Wolfen-schiessen	24.10.2009	Sa	08.00 – 15.30	14.10.09
		31.10.2009	Sa	08.30 – 13.00	
157	Hergiswil	06.11.2009	Fr	19.30 – 21.30	27.10.09
		07.11.2009	Sa	08.00 – 17.00	
159	Ennetmoos	07./14.11.09	Sa	08.00 – 12.00	26.10.09
		17.11.2009	Di	20.00 – 22.00	
160	Sarnen	07.11.2009	Sa	08.00 – 15.30	26.10.09
		14.11.2009	Sa	08.00 – 12.00	

Nothilfekurs

Fr. 140.– (5 x 2 Stunden) oder total 10 Stunden

Beherrschen der lebensrettenden Sofortmassnahmen. Richtiges Verhalten bei Unfällen

KursNr	Kursort	Kursstart	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
151	Sarnen	13.10.2009	Di/Do	20.00 – 22.00	03.10.09
158	Seelisberg	06.11.2009	Fr/Mo	20.00 – 22.00	27.10.09

CPR-Kurs

Fr 100.– (2 x 3 Stunden)

Hilfe bei Herzstillstand

KursNr	Kursort	Kursstart	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
649	Engelberg	28.09.2009	Mo/Fr	19.30 – 22.30	18.09.09
661	Lungern	10.11.2009	Di/Do	19.00 – 22.00	31.10.09

Notfälle bei Kleinkindern

Fr. 100.– (4 x 2 Stunden oder 2 x 4 Stunden) oder total 8 Stunden

Ein Kurs für Eltern von Kindern bis zirka 12 Jahre.

KursNr	Kursort	Kursstart	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
352	Giswil	17./24.10.09	Sa/Sa	08.00 – 12.00	07.10.09

**Kursadministration SRK-SVU, Tel. 041 612 19 21, Fax 041 612 19 07,
E-Mail kurse@samariter-unterwalden.ch**

Schule und Elternhaus Obwalden

Elterngesprächsgruppe

Erfahrungsaustausch im Erziehungsalltag

In dieser Elterngruppe geht es darum, neue Denkanstösse zu erhalten sowie Inputs weiter zu geben, um im Alltag gelassener und sicherer mit den erzieherischen Herausforderungen umzugehen.

Die Gruppe besteht aus ca. 6 TeilnehmerInnen. Falls gewünscht, kann die Gruppe oder einzelne Personen weitere Treffen vereinbaren.

Eine ausgebildete Moderatorin leitet die Gesprächsrunden und unterstützt den Austausch von Tipps und Tricks im Erziehungsalltag.

Moderations- und Gruppenleiterin:

Sandra Bucher-Krummenacher

Behindertenpädagogin, Moderatorin, Mutter von 2 Töchtern, Sarnen

Für Eltern mit Kinder bis ca. 9 Jahren:

Montag, 21. September 2009

Für Eltern mit Kindern ab ca. 10 Jahren:

Montag, 19. Oktober 2009

jeweils 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Jugendladä, Sarnen

Kosten: keine

Ihre Anmeldung sowie Fragen an:

Sandra Bucher-Krummenacher, Tel. 041 660 45 21

se.ow@bluewin.ch, www.schule-elternhaus.ch

Freizeitzentrum OW

Baby- Schwimmen / 4Mt.–3J

m. Sonja Kretz-Burch

im Wellnessbecken Hallenbad Kerns

für Kleinkinder ab 4 Monaten bis 3 Jahren

Das Babyschwimmen bietet Eltern und ihren Kindern eine wohlthuende Oase im Alltag. Im 34 °C warmen Wasser wird die körperliche, motorische, geistige und soziale Entwicklung der Kinder gefördert, das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Der intensive Körperkontakt fördert die Eltern-Kind-Beziehung. Das Kind kann so ein positives Verhältnis zum Wasser entwickeln. Die Gruppen werden nach dem Alter der Kinder eingeteilt.

Mo 21. Sep. 09 | A: 09.00 – 09.30h. B: 09.35 – 10.05h. | 8 mal | Fr. 170.–

Feine Liköre

m. Yvette Windlin-Wettstein

Mit Beeren, Früchten und anderen Pflanzenteile lassen sich köstliche Liköre herstellen. Bei der Degustation finden Sie Ihre Favoriten für die eigene Hausmischung, die sich bestens als beliebtes Mitbringsel, als Geschenk eignet.

Di 22. Sep. 09 | 19.30 – 21.30h. | 1 mal | Fr. 40.–

Englisch 1 – 6

m. Hanny Santini-Amgarten

Wir arbeiten nicht nur mit dem Buch wir singen, spielen und lachen auch miteinander. Und wir lesen englische Geschichten, im Schwierigkeitsgrad der jeweiligen Kursstufe angepasst. In den Kursen 1–6 arbeiten wir vor allem mit dem Kursbuch Bridges I / Bridges II, einem Lehrmittel speziell für Erwachsene. Kursbuch im Kursgeld nicht inbegriffen. In Kleingruppe 4–6 Personen.

1 | keine Vorkenntnisse | Kursinhalt: Grüßen, sich und andere vorstellen, Alphabet, Uhrzeit usw. / Kursbuch: Bridges I

Mi 14. Okt. 09 | 16.00 – 17.30h. | 14 mal | Fr. 325.–

2 | Voraussetzungen: Kurs 1 oder entsprechende Kenntnisse (nach Absprache mit Kursleiterin).

Kursinhalt: Sie erweitern Ihre Grundkenntnisse – Zahlen bis 100, Wohnort beschreiben, Fragen stellen usw. Themen: Lebensraum, Reisen, Wetter. / Kursbuch: Bridges I, ab Unit 4.

Mi 14. Okt. 09 | 19.45 – 21.15h. | 14 mal | Fr. 325.–

3 | Voraussetzungen: Inhalt Kursbuch Bridges I (Units 1–10) oder entsprechende Kenntnisse (nach Absprache mit Kursleiterin). Kursinhalt: Sie lernen Wünsche und Vorlieben ausdrücken, im Restaurant ein Menü bestellen usw. Themen: Leben in Europa, Freizeit, auswärts Essen. / Kursbuch: Bridges I, ab Unit 11.

Mo 12. Okt. 09 | 18.00 – 19.30h. | 14 mal | Fr. 325.–

4 | Voraussetzungen: Inhalt Kursbuch Bridges I und II (Units 1–7) oder entsprechende Kenntnisse (nach Absprache mit Kursleiterin). Kursinhalt: Sie lernen Kochrezepte verstehen, Glückwünsche zu verschiedenen Anlässen formulieren, über Gesundheitsprobleme sprechen usw. Themen: Essen und Trinken, Kleider, Gesundheit. / Kursbuch: Bridges II, ab Unit 8.

Mo 12. Okt. 09 | 19.50 – 21.20h. | 14 mal | Fr. 325.–

5 | Voraussetzungen: Inhalt Kursbuch Bridges I und II (Units 1–10) oder entsprechende Kenntnisse (nach Absprache mit Kursleiterin). Kursinhalt: Sie lernen Ratschläge erteilen, Wege beschreiben, sich im Supermarkt auskennen. Themen: Familien, Unterwegs, Einkaufen. / Kursbuch: Bridges II, ab Unit 11.

Mo 12. Okt. 09 | 16.15 – 17.45h. | 14 mal | Fr. 325.–

6 | Voraussetzungen: Inhalt Bridges I und II oder entsprechende / Kenntnisse (nach Absprache mit Kursleiterin)

Kursinhalt: Sie lernen englische Literatur kennen anhand von Geschichten in leichtem Englisch. Lesen und Besprechen von Texten über aktuelle Themen sowie Vertiefen der grammatikalischen Kenntnisse anhand vieler interessanter Übungen. / Kursbuch: Essential Grammar in Use.

Mi 14. Okt. 09 | 13.45 – 15.15h. | 14 mal | Fr. 325.–

English for Starters 1 u. 3

m. Desiree Burch

Dieser Kurs ist für Eltern, die ihre Kinder begleiten möchten und erwachsene Anfänger, die einen anderen Zugang zur englischen Sprache suchen. Wagen und gewinnen Sie Vertrauen in Ihre eigenen Fähigkeiten! Durch «Learning by doing» begegnen Sie Englisch auf einer alltagsbezogenen und lebendigen Art, die Sie überall einsetzen können. Begrüßung, Zahlen, Alltag, Elementärsätze etc. sind Bereiche in denen wir uns bewegen. Grammatik steht nicht im Vordergrund sondern das Sprechen und Verstehen. Exkl. Lehrmittel. In Kleingruppe 4–6 Pers.

1 / ab Kap. 1 | Mi 14. Okt. 09 | 14.00 – 15.30h. | 15 mal | Fr. 345.–

3 / ab Kap. 7 auch f. Quereinsteiger, die über englische Grundkenntnisse verfügen (d.h. bereits schon 2 bis 3 Englischkurse – gleich wo – besucht haben) | Mo 12. Okt. 09 | 09.00 – 10.30h. | 15 mal | Fr. 345.–

English in Action 1 u. 2

m. Desiree Burch

Pre-Intermediate – Fortsetzung for Starters.

Dieser Kurs ist für Erwachsene gedacht, die Elementary abgeschlossen haben und auf der nächsten Stufe «Pre-Intermediate» weitermachen wollen. Ziel ist das Sprechen und das Verstehen. Grammatik, Schreiben und Lesen sind dabei Hilfsmittel aber nicht Hauptzweck. Durch «Learning by doing» wird ein alltagsbezogener und lebendiger Zugang zur englischen Sprache hergestellt, den sie überall einsetzen können. Exkl. Lehrmittel. In Kleingruppe 4–6 Pers.

Auch für Quereinsteiger gedacht, die bereits 3–4 Englischkurse – ist gleich wo – gemacht haben.

1 | ab Fr 16. Okt. 09 | 13.30 – 15.00h. | 15 mal | Fr. 345.–

2 | ab Di 13. Okt. 09 | 09.00 – 10.30h. | 15 mal | Fr. 345.–

Englisch für Berufstätige / Elementary / 4–6 Pers.

m. Desiree Burch

Elementary A – Berufsbezogenes Englisch Niveau A1 (Anfänger)

Authentisches Material, reale Firmen und glaubhafte Szenarien machen den Kurs motivierend und besonders erwachsenengerecht. Durch «Learning by doing» wird ein alltagsbezogener und lebendiger Zugang zur englischen Sprache hergestellt. Exkl. Lehrmittel.

Do 15. Okt. 09 | 18.00 – 19.30h. | 15 mal | Fr. 345.–

English in Use / Intermediate ab Kap. 1 / 4–6 Pers.

m. Desiree Burch

Intermediate ab Kap.1 – Fortsetzung von English in Action D

(Pre-Intermediate)

Dieser Kurs ist für Erwachsene gedacht, die Elementary und Pre-Intermediate abgeschlossen haben und auf der nächsten Stufe «Intermediate» weitermachen wollen. Ziel ist das Sprechen und das Verstehen. Grammatik, Schreiben und Lesen sind dabei Hilfsmittel aber nicht Hauptzweck. Durch «Learning by doing» wird ein alltagsbezogener und lebendiger Zugang zur

englischen Sprache hergestellt, den sie überall einsetzen können. Exkl. Lehrmittel.

Auch für Quereinsteiger geeignet, die über englische Grundkenntnisse verfügen (d.h. bereits schon ca. 8 Englischkurse – ist gleich wo – gemacht haben)

Do 15. Okt. 09 | 13.30 – 15.00h. | 15 mal | Fr. 345.–

Pilates für Berufstätige / Frau u. Mann

m. Desiree Burch

Ein Mix für Anfänger und Fortgeschrittene, die noch nicht ganz so fortgeschritten sind. Pilates nutzt das Zusammenspiel von Körper und Geist, um ein Gefühl der Gesamtheit und des Wohlbefindens zu erzeugen. Jede Übung konzentriert sich durch bewusste Körperhaltung, kontrollierte Atmung und minimalen Bewegungsaufwand auf ganz bestimmte Muskeln. Durch eine besondere Atemtechnik werden die tiefen Muskelschichten des Körpers aktiviert. Die tragende Stütz Muskulatur wird aufgebaut, der Körper aufgerichtet und gestreckt. Pilates liegt voll im Trend.

Fr 16. Okt. 09 | 12.00 – 13.00h. | 15 mal | Fr. 240.–

Pilates Advanced

m. Desiree Burch

Für Fortgeschrittene, die bereits 3 bis 4 Anfängerkurse gemacht haben. Pilates nutzt das Zusammenspiel von Körper und Geist, um ein Gefühl der Gesamtheit und des Wohlbefindens zu erzeugen. Jede Übung konzentriert sich durch bewusste Körperhaltung, kontrollierte Atmung und minimalen Bewegungsaufwand auf ganz bestimmte Muskeln. Durch eine besondere Atemtechnik werden die tiefen Muskelschichten des Körpers aktiviert. Die tragende Stütz Muskulatur wird aufgebaut, der Körper aufgerichtet und gestreckt. Pilates liegt voll im Trend.

Mo 12. Okt. 09 | 19.10 – 20.10h. | 15 mal | Fr. 240.–

Wenn Kinder trotzen,...

m. Helen Rohrer Bucher

...sind Eltern gefragt die Halt geben und loslassen können.

Ein Kurs für Eltern mit Kindern im Vorschulalter

In diesem Kurs befassen wir uns mit folgenden Fragen: Warum trotzen Kinder? Wie können Eltern auf das Trotzverhalten ihres Kindes reagieren? Welche grundlegenden Haltungen und Handlungen im Erziehungsalltag sind für die Entwicklung der Kinder wichtig? Wir tauschen Erfahrungen aus und erweitern an Beispielen aus dem eigenen Erziehungsalltag unser Handlungsspektrum.

Mo 12. Okt. 09 | 19.30 – 21.30h. | 2 mal | Fr. 60.–

Yoga

Möchten Sie manchmal einfach aus dem Alltag aussteigen und eintauchen in eine Welt von innerer Harmonie, Entspannung und körperlichem Wohlbefinden? Durch dynamische Körperübungen, bewusste Atmung, Entspan-

nung, Meditation und Klang werden Sie den Raum der Kraftquellen erfahren und lernen den Alltag entspannt und kreativ anzugehen.

Beginnende m. Liliane Gabriel

Mo 12. Okt. 09 | 20.00 – 21.30h. | 14 mal | Fr. 385.–

Fortgeschrittene m. Claudia Zillig-Fuhrer

Neueinstieg für Personen mit Yoga Erfahrung jederzeit möglich!

Mo 12. Okt. 09 | 18.15 – 19.45h. | 14 mal | Fr. 385.–

Yoga für Leute über 50

m. Claudia Zillig-Fuhrer

Für Männer u. Frauen. Möchten sie körperlich beweglich und geistig fit bleiben? Durch einfache Körper- und Atemübungen, durch Tiefenentspannung und Kurzmeditationen erleben Sie ein neues Wohlbefinden und gehen beschwingter durch den Alltag.

Mo 12. Okt. 09 | 16.45 – 18.00h. | 14 mal | Fr. 330.–

Anmelden und Information

Freizeitzentrum Obwalden FZO

Marktstrasse 5 (Hüetli, 3. Stock), 6060 Sarnen

Telefon 041 662 08 44, Fax 041 662 08 41

eMail kurse@fzo.ch www.fzo.ch

Dienstag bis Samstag 13.30 bis 17.30 Uhr

Historisches Museum Obwalden

«Sarnen im Wandel» – 2 Ausstellungen auf einen Streich:

Besichtigung der Sammlung Burch-Korrodi (Brünigstr. 178) sowie Filmvorführungen und Führungen durch die Ausstellungen «Sarnen im Wandel» und «Faszination Kristallglas» im Historischen Museum Obwalden (Brünigstrasse 127).

Samstag, 19. September, 14.00 – 17.00 Uhr

Kontakt: Klara Spichtig, Konservatorin

Historisches Museum Obwalden

Brünigstrasse 127

6061 Sarnen

041 660 65 22, 079 724 82 23

mail@museum-obwalden.ch

www.museum-obwalden.ch

Vitaswiss

Vortrag die verlorenen Hinweise unserer Vorfahren

Donnerstag, 15.10.2009, mit Referentin Runa Imfeld in der Cafeteria Hüetli, Sarnen

Vortrag Farben erfolgreich einsetzen

Donnerstag, 12.11.2009, mit Referentin Anita Candeia in der Cafeteria Hüetli, Sarnen

Kontakt: <http://www.vitaswiss.ch/obwalden>, vitaswiss-ow@bluewin.ch

Ehemaligenverein der Land- und Hauswirtschaftsschule Giswil

Weindegustation inkl. Abendessen

In der Schweiz gibt es eine Vielzahl von Weinen. Wir möchten bei einer Degustation auf Schweizer Wein Tour gehen. Bernhard Huber führt uns durch diesen Abend. Er ist Weintechnologe und hat seit 16 Jahren mit seiner Frau einen Weinhandel. Wir geniessen ein Abendessen und degustieren dazu passende Weine.

Datum, Zeit: Mittwoch, 23. September 2009, 19.30 Uhr

Ort: Hubers Wystübli, Schoried, bei Alpnach

Kurskosten: Für Mitglieder Ehemaligenverein Fr. 20.–

Für weitere Interessierte Fr. 40.–

Kursleitung: Bernhard Huber, Weintechnologe, eidg. Meisterdiplom

Anmeldung: bis 15. Sept. 2009 an Judith Wallimann,

079 296 38 31, judith.wallimann@hotmail.com

Familientreff Sarnen

Minigolf!

Die Bahn ist frei auch für die Kleinsten!

23.9. (Verschiebedatum 30.9.) Treffpunkt bei der Minigolf Anlage

ab 15.00 Uhr, bei unsicherer Wetterlage gibt Tel. 041 660 99 12 Auskunft

Familientreff Giswil

Muki-Singen für Kinder von 2,5–4,5 Jahren

Mittwoch 23.9.09, 10-11 Uhr im Musikzimmer MZG

Kosten Fr. 5.–

Anm. an Sonja Wolf, 041 675 01 72

Pro Senectute Obwalden

Gedächtnistraining Sarnen

6x ab Dienstag, 27. Oktober, 09.00 – 11.00 h.

Ort: ref. Kirchgemeindehaus Sarnen.

Gedächtnistraining Engelberg

6x ab Donnerstag, 29. Oktober, 09.00 – 11.00 h.

Ort: Betagtenheim Erlenhaus.

Zeichnen und Malen mit Doris Windlin

5x ab Freitag, 6. November, 8.30 – 11.30 h.

Handykurs

Donnerstag, 29. Oktober, 08.30 – 11.45 h.

Ort: Obwaldnerhof, Sarnen

Kunstaberachtung mit Gushti Meyer-Stockmann

8x ab Dienstag, 20. Oktober, 14.00 – 15.30 h.

Ort: Schürstrasse, Wilen.

Kochkurs für Männer in Engelberg

4x Freitag, 23. und 30. Oktober und 13. und 20. November, 17.00 – 21.00 h.
Ort: Schulküche Aeschi.

Tanzkurs mit Tanzschule Häcki

4x ab Montag, 26. Oktober, 09.30 – 11.00h.
Ort: Freizeitzentrum Hütli, Sarnen.

«Ernährung bei rheumatoider Arthritis»

Montag, 09. November, 13.30 – 15.30 h.
Ort: Restaurant Metzgern, Sarnen.

Nordic-Walking-Kurs

4 x ab Mittwoch, 14. Oktober 09.00 – 10.30 h.
Treffpunkt: Kapuzinerkirche, Sarnen.

Wohlbefinden für den Rücken

5x ab Donnerstag, 12. November, 14.00 – 15.00 h. Ort: Pfarreizentrum,
Alpnach

Gleichgewichtstraining

6x ab Montag, 12. Oktober, 09.30 – 11.00 h
Ort: ref. Kirchgemeindehaus, Sarnen

PC-Kurse

Einführung Word 03: 6x ab Freitag, 16. Oktober, 08.15 – 09.45 h.
Einführung Word 07: 6x ab Freitag, 16. Oktober 10.15 – 11.45 h.
Erweiterung Word 03: 6x ab Freitag 23. Oktober, 12.15 – 13.45 h.
Internet Einführung: 5x ab Freitag, 23. Oktober, 14.00 – 15.30 h.
Ort: Vocom, Alpnach

Weinbau im Kanton Obwalden

Freitag, 04. September, 10.00 – 11.30 h
Freitag, 06. November, 10.00 – 11.30 h

Jassnachmittage im Felsenheim

Jeweils am ersten Montag des Monats. Anmeldung nicht notwendig.

Gemeinsam singen

Jeweils am ersten und dritten Donnerstag eines Monats. Ort: Restaurant Metzgern, Sarnen. 14.00 h.

Bewegung und Sport

Diverse ganzjährige Angebote wie Turnen, Aqua-Fitness, Volkstanz (Anfänger- und Fortgeschrittene), sowie diverse saisonale Winterangebote.

Anmeldung, Infos und Unterlagen:

Pro Senectute OW, Brünigstrasse 118, 6060 Sarnen, Tel. 041 660 57 00

Sarnen, 17. September 2009

Fachstelle für Erwachsenenbildung

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ

Anmeldung in folgenden Kursen innert 3 Wochen vor Kursbeginn!

Informatik

Grundstufe: Es werden keine speziellen Kenntnisse benötigt

I 20903 Auktionsbörsen (eBay und Ricardo)	1x Sa 31.10.09, 8.00 – 12.00h, Boris Relja	Fr. 100.00
---	---	------------

Mittelstufe: Grundlagen-Kenntnisse sind Voraussetzung

I 20904 Word, Office 2007 ECDL Modul 3	6x Mo 02.11.09 – 07.12.09, 18.15 – 21.30h, Dominik Durrer	Fr. 350.00
I 20906 Power Point, Office 2007 ECDL Modul 6	3x Mi 11.11.09 - 25.11.09, 18.15 – 21.30h, Boris Relja	Fr. 210.00
I 20908 Umsteigen auf Word 2007	2x Do 24.09.09, 01.10.09, 19.00 – 21.30h, Dominik Durrer	Fr. 150.00
I 20909 Umsteigen auf Excel 2007	2x Do 29.10.09, 05.11.09, 19.00 – 21.30h, Dominik Durrer	Fr. 150.00
I 20910 Serienbriefe und Etiketten Workshop, Office 2007	1x Sa 24.10.09, 8.00 – 12.00h, Dominik Durrer	Fr. 100.00
I 20911 Flyer Workshop	1x Sa 07.11.09, 8.00 – 12.00h, Boris Relja	Fr. 100.00

Neu bietet das BWZ als Testcenter ECDL–Lehrgänge modular mit fakultativem Zertifikatsabschluss an. Der Europäische Computerführerschein ECDL (European Computer Driving Licence) ist ein europaweit anerkanntes Zertifikat. Verlangen Sie unsere detaillierten Unterlagen.

1. ECDL Testtag 21.11.09 (Modul 1 – 7, frei wählbar)

2. ECDL Testtag 12.12.09 (Modul 1 – 7, frei wählbar)

Vorbereitungskurs Berufsmatura

Kursnummer: A 20904

Vorbereitungskurs für die Aufnahmeprüfung Berufsmaturitätsschule

ab 14.10.09 bis 25.02.10, Fr. 250.00

Mi 19.00 – 21.10h, Französisch + Mathematik, alle 14 Tage alternierend

Do 19.00 – 20.30h, Deutsch + Englisch, alle 14 Tage alternierend

Repetition des Wissens in den Prüfungsfächern für die Aufnahmeprüfung

BM: Algebra, Geometrie, Französisch, Deutsch und Englisch. Die Fachkurse können auch einzeln besucht werden. Aufnahmeprüfung BM: 6. März 2010.

Business und Persönlichkeitsbildung

Kursnummer: A 20901

Klare Grenzen setzen – aber wie? Sagen Sie Nein – auf positive Art!

Jacqueline Steffen, Coach Mi 28.10.09, 9.00 – 17.00h, Fr. 290.–

Wenn Sie wissen, wozu Sie in Ihrem Leben «Ja» sagen, dann brauchen Sie auf der Kehrseite auch ein gutes Nein. In diesem Kurs lernen Sie sich besser abzugrenzen und Nein zu sagen.

Weitere Infos unter www.bwz-ow.ch

Übersicht Kursangebot für Angestellte in Betrieben mit Kurzarbeit

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Arbeit führt das BWZ OW Seminare für Angestellte in Betrieben mit Kurzarbeit durch. Neben diesen unten aufgelisteten Kursen entwickeln wir auch massgeschneiderte Seminare für Ihre Firma.

Bei Besuch dieser Seminare bleibt der Anspruch an Kurzarbeitsentschädigung bestehen, wenn Sie Ihren Mitarbeitenden gestatten, während einer befristeten Kurzarbeitsphase daran teilzunehmen.

Sprachen

Kursnummer: K 20901

Deutsch für Fremdsprachige (Sprachlevel AnfängerInnen mit wenigen Kenntnissen A1)

Schwerpunkte im Hören und Sprechen. Einfache Lesetexte. Sich in Alltagssituationen zurecht finden können.

Freitagmorgen, 4x 16./23./30. Oktober 2009 und 6. November 2009:

08.15h – 11.30h

16 Lektionen

Preis: (Kleingruppe 3–5 Personen): 510.00 Fr. pro Person

Seminarleitung: René Stalder

Kursnummer K20902

Englisch: Refresher Mittelstufe A2

Schwerpunkte in Conversation, Hörverständnis, Lesen und Auffrischen der Grammatik.

Voraussetzung: Gute Englisch-Grundkenntnisse

Donnerstagmorgen, 4x 15./22./29. Oktober 2009 und 5. November 2009,

8.15h – 11.30h

16 Lektionen

Preis: (Kleingruppe: 3–5 Personen): 510.00 Fr. pro Person

Seminarleitung: Barbara Roy

Informatik

Kursnummer K 20903

Umsteigen auf Office 2007 (Word und Excel)

Für geübte Word- und Excel Anwender/Innen, damit Sie sich schnell im Office 2007 zurecht finden.

Voraussetzung: gute Kenntnisse von Word und Excel, Sie arbeiten regelmässig mit diesen Programmen

Dienstagnachmittag: 3x 20./27. Oktober 2009 und 3. November 2009:
13.30h – 16.45h
12 Lektionen
Preis: (Kleingruppe: 5 – 8 Personen): 250.00 Fr.
Seminarleitung: Peter Kempf

Kursnummer K 20904

Word Basiskurs ECDL Modul 3 (ECDL Abschluss möglich)

Texte erfassen und formatieren, Grafiken und Bilder einfügen, Arbeiten mit Hilfen wie Rechtschreibung, Autokorrektur, Serienbriefe erstellen, Texte mit zeichnerischen Elementen versehen.

ECDL ist ein europaweit anerkanntes Zertifikat und bescheinigt Ihnen die gebräuchlichsten PC-Anwendungen.

Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse

6x, jeweils Montagmorgen und Freitagmorgen: 19./23./26./30. Oktober 2009 und 2./6. November 2009: 08.15 – 11.30h

24 Lektionen

Preis: (Kleingruppe: 5 – 8 Personen): 490.00 Fr.

Seminarleitung: Peter Kempf

Business und Persönlichkeitsbildung

Kursnummer: K 20905

So schreibt man heute

Sie verbessern die Wirkung Ihrer Briefe und E-Mails, ohne dass Sie dafür viel mehr Zeit brauchen als bisher. Weil Sie im Kurs mit Ihren eigenen Texten arbeiten, können Sie schon am nächsten Tag in Ihrem Alltag übernehmen, was Sie überzeugt.

1x, Montag, 9. November 2009: 9.00 – 17.00h

Preis: (Kleingruppe ab 5 Personen): 360.00 Fr.

Seminarleitung: Silvia Marty

Kursnummer K 20906

Perfekter Kundendienst am Telefon

Die Stimme und das Verhalten am Telefon sind ausschlaggebend für den ersten und bleibenden Eindruck, den Kunden von Ihrem Unternehmen haben. Sie sind die «akustische Visitenkarte» am Telefon. In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen der Kommunikation kennen, um bessere Kundenbeziehungen zu erlangen. Weiter lernen Sie eine Methode kennen, um auf verbale Angriffe zu reagieren und zwar so, dass das Image der Unternehmung gewahrt bleibt.

1x, Mittwoch, 18. November 2009: 9.00 – 17.00h

Preis: (Kleingruppe ab 5 Personen): 360.00 Fr.

Seminarleitung: Ida Stalder

Kursnummer K 20907

Zielorientierte (Sitzungs-)Leitung im Team

Oft gerät die Teamarbeit ins Stocken oder wird vor scheinbar unlösbare Probleme gestellt. Sie als TeamleiterIn haben die Aufgabe, angepasst zu reagieren und einen «kühlen Kopf» zu bewahren.

Sie sind mit der Sitzungsleitung beauftragt – bereitet Ihnen das Lampenfieber? Entdecken Sie, wie Sie mit Konflikten umgehen und reagieren können.

2x, Freitag, 4. und 11. Dezember: 8.15 – 12.00h

Preis: (Kleingruppe ab 5 Personen): 360.00 Fr.

Seminarleitung: Markus Michel

Kursnummer K 20908

Umgang mit sich selbst

Die Anforderungen im Beruf und Alltag nehmen stetig zu. Um persönlich im Gleichgewicht zu bleiben, ist ein guter Umgang mit sich selbst besonders wichtig. Wirkungsvolle Konzepte können Sie dabei unterstützen, das eigene Verhalten zu reflektieren, zu verstehen und zu verändern und damit Ihre Selbstkompetenz zu stärken.

3x, Mittwochnachmittage: 21./ 28. Oktober 2009 und 4. November 2009:
13.00h – 17.30h

Preis: (Kleingruppe ab 5 Personen): 490.00 Fr.

Seminarleitung: Pia Wicki

Anmeldung

Kursnummer:

A _____ I _____ K _____

Name/Vorname: _____

Strasse: _____ Ort: _____

Tel. P.: _____ Tel. G.: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Nur für Lernende:

Lehrberuf: _____ Lehrzeit: _____

Sarnen, 17. September 2009

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ
www.bwz-ow.ch / bwz@ow.ch
041 666 64 80

Abteilung Kultur. Ausschreibung Zentralschweizer Atelier Berlin

Seit Juli 2003 verfügen die Zentralschweizer Kantone über eine Atelierwohnung für Kunstschaffende in Berlin (exkl. Kanton Zug, der ein eigenes Atelier betreibt).

Für den Zeitraum November 2010 bis Oktober 2011 können sich Künstlerinnen und Künstler aller Sparten aus den Zentralschweizer Kantonen Nidwalden, Obwalden und Luzern um einen vier-monatigen Aufenthalt bewerben.

Die Ausschreibung richtet sich an professionelle Kunstschaffende aller Sparten. Bedingung ist zudem ein qualitativ hochstehendes Schaffen, künstlerisches Potenzial und eine überzeugende Motivation. Die Zusprechnung beinhaltet die unentgeltliche Benützung des Wohnateliers sowie einen Lebenskostenzuschuss. Voraussetzung: Wohnsitz im Kanton Nidwalden, Obwalden oder Luzern seit mindestens drei Jahren oder zu einem früheren Zeitpunkt mindestens 15 Jahre.

Bewerbungsunterlagen können ab sofort unter www.sz.ch/kultur (Rubrik Kulturförderung, Rubrik Auslandateliers) oder bei Zentralschweizer Atelier Berlin, Geschäftsstelle c/o Amt für Kultur, Postfach 2201, 6431 Schwyz (Telefon 041 819 19 48, kulturfoerderung.afk@sz.ch), bezogen werden.

Anmeldeschluss ist Mittwoch, 14. Oktober 2009.

Sarnen, 10. September 2009

Abteilung Kultur

Kantonsbibliothek

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	13.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag geschlossen	
Samstag	9.30 – 12.00 Uhr

Sarnen, 17. September 2009

**Abteilung Kultur
Kantonsbibliothek**

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen bei den betreffenden Gemeindeganzleien öffentlich aufgelegt.

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligungen sind bis

28. September 2009

schriftlich und begründet, im Doppel an den betreffenden Einwohnergemeinderat einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Kerns

Bauherrschaft: Korporation Kerns, Sportbahnen Melchsee-Frutt, Sarnerstrasse 1, Kerns, vertreten durch Niklaus Ettlín (Korporationspräsident) und Bettina Hübscher (Korporationsschreiberin)

Objekt: Pistenverbesserungen 2006–2020, Massnahmen 1.5

Ort: Parzellen 1299 und 1440, Oberstöck und Stockwald

Zonen: Alpwirtschaftszone, Wald
überlagerte Zone(n): erhebliche Gefährdung (S9)

Sonderbewilligungen: Raumplanerische Ausnahmbewilligung
Rodungsbewilligung für Massnahmen 1.1, 1.2, 1.5, 1.6

Rodungsgrund: Verbreiterung Schlittelweg

Rodungsfläche: 12'400 m²

Ersatzfläche: 15'393 m²

Bemerkungen: Die Auflagefrist beträgt 30 Tage

Bauherrschaft: Korporation Kerns, Sportbahnen Melchsee-Frutt, Sarnerstrasse 1, Kerns, vertreten durch Niklaus Ettlín (Korporationspräsident) und Bettina Hübscher (Korporationsschreiberin)

Objekt: Pistenverbesserungen 2006–2020, Massnahmen 1.6 (abgeändertes Projekt)

Ort: Parzellen 1306/1440, Cheselen/Stockwald

Zone: Alpwirtschaftszone, Wald

Sonderbewilligungen: Raumplanerische Ausnahmbewilligung
Rodungsbewilligung für Massnahmen 1.1, 1.2, 1.5, 1.6

Rodungsgrund: neue Linienführung von Schlittelweg
Rodungsfläche: 12'400 m²
Ersatzfläche: 15'393 m²
Bemerkungen: Die Auflagefrist beträgt 30 Tage

Bauherrschaft: Korporation Kerns, Sportbahnen Melchsee-Frutt, Sarnerstrasse 1, Kerns, vertreten durch Niklaus Ettlín (Korporationspräsident) und Bettina Hübscher (Korporationsschreiberin)
Objekt: Pistenverbesserungen 2006–2020, Massnahme 1.7
Ort: Parzelle 1323, Erzegg
Zone: Alpwirtschaftszone (AW)
überlagerte Zone(n): Landschaftsschutzgebiet (e), mittlere bis erhebliche Gefährdung durch Lawine, Sturz, Planungszone RRB 101/2005

Sonderbewilligungen: Raumplanerische Ausnahmegewilligung

Sachseln

Bauherrschaft: Nikolaus von Moos-Aregger, Wolfisbergstrasse 3, Flüeli-Ranft
Objekt: Projektänderung Wohnhaus
Ort: Parzelle 1420, Melchtalerstrasse 17, Flüeli-Ranft
Zone: Grünzone (G)

Bauherrschaft: Josef und Pia Enz-Spichtig, Allmendstrasse 39, Sachseln und Stefan Enz-von Ah, Allmendstrasse 39, Sachseln
Objekt: Neubau Stützmauer
Ort: Parzelle 2070, Allmendstrasse 39, Sachseln
Zone: Wohnzone 2 Geschosse (W 2)
Planungszone nach RRB 101/2005

Alpnach

Bauherrschaft: Emil Bürgenmeier-Bär, Grunzliststrasse 17, Alpnach Dorf
Objekt: Anbau Wohnhaus
Ort: Parzelle 1586, Grunzli, Alpnach Dorf
Zone: Wohn- und Gewerbezone 2

Bauherrschaft: Armin Vogel-Vogler, Gruebengasse 36, Alpnach Dorf
Objekt: Neuerstellung Grillhütte
Ort: Parzelle 962, Hostett, Alpnach Dorf
Zone: Wohnzone 2, innerhalb Quartierplan Hostett (2. Etappe)

Giswil

Bauherrschaft: Anita und René Schleuniger, Weidlistrasse 29,
8102 Oberengstringen
Objekt: Erweiterung des bestehenden Balkones
Ort: Parzelle 1527, Aspli, Giswil
Zone: Zweigeschossige Wohnzone B (W2B), überlagerte Zone(n):
mittlere Gefährdung, Gewässerschutzbereich Zone UeB,
Planungszone nach RRB Nr. 101/2005

Bauherrschaft: Anna Zemp-Odermatt, Rosenweg 5, Giswil
Objekt: Anbau Wintergarten
Ort: Parzelle 625, Diechtersmatt, Rosenweg 5, Giswil
Zone: Dorfzone A (DA) überlagerte Zone(n): mittlere Gefährdung,
Gewässerschutzbereich Zone Au, Grundwassergebiet und
Planungszone nach RRB Nr. 101/2005

Bauherrschaft: Tanja Autenrieth und Bruno Zumstein, Zinggis 1, Giswil
Objekt: Einbau einer Photovoltaik- und Solarthermieanlage im
Dach des bestehenden Wohnhauses
Ort: Parzelle 712, Bergstrasse, Zinggis 1, Giswil
Zone: Landwirtschaftszone (Lw), überlagerte Zone(n): mittlere
Gefährdung, Landschaftschutzgebiet Grossteilerberg I,
Planungszone nach RRB 101/2005,
Gewässerschutzbereich Zone UeB

Lungern

Bauherrschaft: n'H Immobilien AG, vertreten durch Arthur Fries,
Obseestrasse 11, Lungern
Objekt: Neubau Produktionshalle 2010
Ort: Parzelle 317, Hackern, Obseestrasse, Lungern
Zone: Industrie- und Gewerbezone (IG), überlagerte Zone(n):
mittlere Gefährdung,
Grundwassergebiet, Gewässerschutzbereich Zone Au,
Planungszone nach RRB 101/2005

Engelberg

Bauherrschaft: Gay J. Pfaendler, Rainstrasse 40, Engelberg
Objekt: Dachsanierung mit Einbau von 5 Dachflächenfenstern
Ort: Parzelle 1674, Rainstrasse 40, Engelberg
Zone: W2B, Gewässerschutzbereich Au

Bauherrschaft: Julia Barandun Kälin und Peter Kälin, Stockistrasse 1,
Engelberg
Objekt: Abänderungseingabe / Neubau Zweifamilienhaus

Ort: Parzelle 2479, Oberbergstrasse 94, Engelberg
Zone: W2A, Gewässerschutzbereich Au

Bauherrschaft: Luftseilbahn Engelberg-Brunni AG, Wydenstrasse 55,
Engelberg

Objekt: Aufstellen von 5 Fahnenstangen entlang der Wydenstrasse
(nachträgliche Eingabe)

Ort: Parzellen 2464 und 2465, Wydenstrasse, Engelberg
Zone: Sondernutzungszone Ochsenmatte, Gewässerraumzone,
Gewässerschutzbereich Au, überlagert mit geringer
Gefährdung, Planungszone Hochwasserschutz
RRB Nr. 101/2005

Sarnen, 17. September 2007 **Bau- und Raumentwicklungsdepartement**

Verschiedene Anzeigen

Kehrrichtabfuhr im Kanton Obwalden, inkl. Engelberg

Infolge Feiertag am Freitag, 25. September 2009 (Bruder Klaus) wird die Kehrrichtabfuhr wie folgt geregelt:

Montag, 21. September 2009	Lungern Giswil Engelberg
Dienstag, 22. September 2009	Sarnen Süd (südl. Nordstrasse) Sachseln
Mittwoch, 23. September 2009	Sarnen (Sonnenberg/Ramersberg/ Stalden/Wilen/Kirchhofen) Kerns
Donnerstag, 24. September 2009	Sarnen Nord (nördl. Nordstrasse)/Kägiswil Alpnach Engelberg
Freitag, 25. September 2009	<i>keine Kehrrichtabfuhr</i>

Wir bitten die Bevölkerung diese Daten zu beachten. Der Kehrricht muss jeweils ab 07.00 Uhr bereit stehen.

Sarnen, 17. September 2009

Entsorgungszweckverband

Vormundschaft

Mit Entscheid vom 26. August 2009 hat die Vormundschaftsbehörde Neuenkirch für Omlin Dominik, geb. 8. August 1991, ledig, von Sachseln OW, wohnhaft in 6016 Hellbühl, Rotmatt 3, im Aufenthalt in 4914 Roggwil, Brennofenstrasse 33, WOLEG, eine Vormundschaft nach Art. 372 ZGB angeordnet. Als Vormundin wurde gewählt:

Frau Stephanie Müller-Meier, Sozialarbeiterin und vormundschaftliche Mandatsträgerin der Gemeinde Neuenkirch, Luzernstrasse 16, 6206 Neuenkirch.

Neuenkirch, 17. September 2009

Gemeindeverwaltung Neuenkirch

Gemeinde Kerns

Korporation. Sperrung/Verkehrseinschränkung Aecherlistrasse

Infolge Holzereiarbeiten auf der Aecherlistrasse (Obwaldner Seite) muss die Strasse für den Schwerverkehr vom

21. bis 24. September 2009 (Tag und Nacht)

gänzlich gesperrt werden. Für die leichten Motorfahrzeuge muss mit Behinderungen und längeren Wartezeiten gerechnet werden.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Kerns, 15. September 2009

Korporation Kerns, Forstbetrieb

Gemeinde Alpnach

Feuerwehrkommando Alpnach. Aufgebot zur Rekrutierung 2009

Es werden alle Stellungspflichtigen zur Rekrutierung aufgeboten: Samstag, 19. September 2009, 08.00 bis 11.00 Uhr im Feuerwehrlokal Dorf.

Es sind stellungspflichtig

1. Alle Frauen und Männer der Gemeinde Alpnach des Jahrganges 1989.
2. Alle Frauen und Männer der Gemeinde Alpnach der Jahrgänge 1962 bis und mit 1988, die weder Feuerwehrdienst leisten, noch Feuerwehersatzsteuer entrichten oder seit Januar 2009 neu in der Gemeinde Alpnach wohnhaft sind.

3. Alle Frauen und Männer der Gemeinde Alpnach der Jahrgänge 1962 bis und mit 1988, welche freiwillig Feuerwehrdienst leisten möchten.

Wer sich der Dienstpflicht durch *unentschuldigtes* Fernbleiben bei der Rekrutierung entzieht, muss gemäss Feuerwehr-Reglement der Gemeinde Alpnach vom 1. April 1982 bestraft werden.

Alpnach, 17. September 2009

Feuerwehrkommando Alpnach

Einwohnergemeinde Alpnach. Quartierplanung Hostettli, Schoried (Planauflageverfahren)

Die Seidenhof AG, Feldstrasse 2, Sarnen, reichte am 31. März 2006 beim Einwohnergemeinderat Alpnach den Quartierplan Hostettli über die Parzellen Nr. 1678 und Nr. 2319, Hostettli, zur Genehmigung ein.

Mit Beschluss vom 19. November 2007 genehmigte der Einwohnergemeinderat Alpnach den Quartierplan Hostettli sowie die besonderen Bauvorschriften und wies gleichzeitig alle dagegen erhobenen Einsprachen ab.

Gegen den Beschluss vom 19. November 2007 wurde beim Regierungsrat Obwalden Beschwerde erhoben. Mit Beschluss Nr. 267 vom 9. Dezember 2008 hat der Regierungsrat Obwalden den Genehmigungsentscheid vom 19. November 2007 aufgehoben und die Angelegenheit zur Neu Beurteilung an die Vorinstanz zurückgewiesen.

Gestützt auf Art. 18 und 19 des kantonalen Baugesetzes sowie Art. 49 und 50 des Bau- und Zonenreglements der Einwohnergemeinde Alpnach hat das Architekturbüro Iwan Bühler, Luzern, im Auftrag der Seidenhof AG über die Parzellen Nr. 1678 und Nr. 2319 einen abgeänderten Quartierplan mit Gestaltung ausgearbeitet.

Die entsprechenden Planunterlagen zur Quartierplanung Hostettli werden gemäss Art. 12 der Verordnung zum kantonalen Baugesetz in der Zeit vom 17. September bis 7. Oktober 2009 beim Bauamt Alpnach öffentlich aufgelegt.

Einsprachen gegen diese Quartierplanung sind bis spätestens 7. Oktober 2009 (Datum des Poststempels) mit schriftlicher Begründung an den Einwohnergemeinderat Alpnach, Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf, einzureichen.

Alpnach, 17. September 2009

Einwohnergemeinderat Alpnach

Handelsregister

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt

2. September 2009

Art Keramik Engelberg GmbH, in Engelberg, CH-140.4.003.296-9, Hinterstocklistrasse 1, 6390 Engelberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 31. August 2009. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb eines Plattenlegergeschäftes, die Ausführung von Keramikarbeiten aller Art sowie den Handel mit Baumaterialien. Nebenzwecke gemäss Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Publikationsorgan: SHAB. Alle Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen brieflich. Gemäss Gründererklärung vom 31. August 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Specker, Andreas Edgar, deutscher Staatsangehöriger, in Engelberg, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen von je CHF 1'000.–.

2. September 2009

Durrer Immobilien AG, bisher in Alpnach, CH-140.3.001.124-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 246 vom 19. Dezember 2005, Seite 12, Publ. 3153750). Statutenänderung: 26. August 2009. Sitz neu: Sarnen. Domizil neu: Grundacher 17, 6060 Sarnen. Mitteilungen neu: Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Brief an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 26. August 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: BDO Visura, in Sarnen, Revisionsstelle.

2. September 2009

Family Office Assets AG, in Sarnen, CH-140.3.002.920-4, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 191 vom 3. Oktober 2006, Seite 9, Publ. 3575572). Statutenänderung: 28. August 2009. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 28. August 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. [Nicht publikationspflichtige Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: ENGEL COPERA AG, in Köniz, Revisionsstelle.

2. September 2009

Kopierzenter Sarnen Marco Steinger GmbH, in Sarnen, CH-140.4.001.467-2, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 170 vom 3. September 2008, Seite 11, Publ. 4635670). Gemäss Erklärung der Geschäftsführung vom 11. Juli 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision.

2. September 2009

Murer Geomatik AG, bisher in Sarnen, CH-140.3.002.318-6, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 238 vom 7. Dezember 2004, Seite 12, Publ. 2576926). Statutenänderung: 1. September 2009. Sitz neu: Kerns. Domizil neu: Melchtalerstrasse 16, 6064 Kerns. Zweck neu: Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb eines Geomatikbüros, die Ausführung von Vermessungsarbeiten sowie alle damit zusammenhängenden Arbeiten und Geschäfte. Nebenzwecke gemäss Statuten. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 1. September 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: BDO Visura, in Stans, Revisionsstelle.

2. September 2009

Promobility Stiftung, in Sarnen, CH-140.7.002.708-7, Stiftung (SHAB Nr. 249 vom 27. Dezember 2007, Seite 16, Publ. 4262458). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Torngren, Hans, schwedischer Staatsangehöriger, in Sarnen, Mitglied, mit Einzelunterschrift. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Brands, Guntis, von Kerns, in Sarnen, Mitglied, mit Einzelunterschrift; Rey, Jean Claude, von Oulens-sur-Lucens, in Coppet, Mitglied, mit Einzelunterschrift.

2. September 2009

R&R Finanz AG, bisher in Alpnach, CH-140.3.002.806-2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 102 vom 29. Mai 2009, Seite 14, Publ. 5042136). Statutenänderung: 28. August 2009. Sitz neu: Sarnen. Domizil neu: c/o Küchler & Krummenacher, Rechtsanwälte, Brünigstrasse 164, 6060 Sarnen. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 28. August 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: ENGEL COPERA AG, in Köniz (CH-035.3.010.753-4), Revisionsstelle.

2. September 2009

Berichtigung des im SHAB Nr. 150 vom 6. August 2009, Seite 14, publizierten TR-Eintrags Nr. 1332 vom 31. Juli 2009. *SYNERVA Professional Services GmbH & Co. KG, Eschborn, Zweigniederlassung Engelberg*, in Engelberg, CH-140.9.002.731-1, Zweigniederlassung (SHAB Nr. 150 vom 6. August 2009, Seite 14, Publ. 5183214), mit Hauptsitz in: Eschborn (DE). Firma richtig: SYNERVA Professional Services GmbH, Eschborn, Zweigniederlassung Engelberg. Firma Hauptsitz neu: richtig: SYNERVA Professional Services GmbH [nicht: Firma Hauptsitz: SYNERVA Professional Services GmbH & Co. KG]. Rechtsform Hauptsitz neu: richtig: GmbH nach deutschem Recht [nicht: Rechtsform Hauptsitz: Kommanditgesellschaft nach deutschem Recht].

3. September 2009

ARI Trading AG, in Alpnach, CH-140.3.003.472-4, Industriestrasse 21, 6055 Alpnach Dorf, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 3. September 2009. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt: Handel mit Waren aller Art, insbesondere Produkte für Logistikunternehmen. Betrieb eines nationalen und internationalen Speditions-, Logistik- und Transportgeschäftes sowie Erbringung von weiteren damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Nebenzwecke gemäss Statuten. Aktienkapital: CHF 110'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 110'000.–. Aktien: 110 Inhaberaktien zu CHF 1'000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Publikation im SHAB oder, sofern Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Gemäss Gründererklärung vom 3. September 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Bllaca, Selami, von Zürich, in Schlieren, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

3. September 2009

SARNCAP AG, in Sarnen, CH-140.3.002.935-0, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 198 vom 13. Oktober 2008, Seite 11, Publ. 4687764). Domizil neu: Bitzighoferstrasse 9, 6060 Sarnen.

3. September 2009

Beauty Art AG, in Sarnen, CH-140.3.002.985-4, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 20 vom 30. Januar 2007, Seite 11, Publ. 3750690). Die Gesellschaft wird infolge Sitzverlegung nach Uitikon im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen und im Handelsregister des Kantons Obwalden von Amtes wegen gelöscht.

4. September 2009

Ackermann Haushalt + Küchen AG, bisher in Kaisten, CH-400.3.004.512-0, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 50 vom 12. März 1996, Seite 1425). Statutenänderung: 2. September 2009. Firma neu: UniScore Forderungsmanagement AG. Sitz neu: Alpnach. Domizil neu: Industriestrasse 21, 6055 Alpnach Dorf. Zweck neu: Zweck der Gesellschaft sind Dienstleistungen in den Bereichen Debitorenmanagement und Inkassi, Ausübung des Factoring-Geschäftes und damit zusammenhängender Tätigkeiten im Gebiet der ganzen Schweiz sowie Österreich und Deutschland, gegebenenfalls auch im übrigen Ausland. Nebenzwecke gemäss Statuten. Aktienkapital: CHF 75'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 75'000.–. Aktien neu: 75 Inhaberaktien zu CHF 1'000.– [bisher: 75 Namenaktien zu CHF 1'000.–]. Qualifizierte Tatbestände: [gestrichen: Sacheinlage: CHF 75'000.–]. Publikationsorgan: SHAB. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 2. September 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Ackermann, Adolf, von Kaisten, in Herznach, Mitglied, mit Einzelunterschrift; Karl Baur, Treuhandbüro, in Hunzenschwil, Revisionsstelle. Eingetragene Personen neu

oder mutierend: Marbach, Andreas, von Emmen, in Ballwil, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

4. September 2009

Cats Communications AG, in Alpnach, CH-170.3.031.954-5, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 156 vom 14. August 2008, Seite 10, Publ. 4612344). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: von Senger, Alexander, von Genf, in Richenthal, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

4. September 2009

Prime Immobilien AG, in Alpnach, CH-140.3.002.945-8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 81 vom 29. April 2009, Seite 12, Publ. 4994908). Statutenänderung: 11. August 2009. Aktienkapital neu: CHF 4'305'910.– [bisher: CHF 2'936'730.–]. Liberierung Aktienkapital neu: CHF 4'305'910.–. Aktien neu: 400'591 Inhaberaktien zu CHF 10.– 300'000 Namenaktien zu CHF 1.– [bisher: 263'673 Inhaberaktien zu CHF 10.– 300'000 Namenaktien zu CHF 1.–]. Ordentliche Kapitalerhöhung durch Verrechnung mit Aktionärsdarlehen von CHF 1'369'180.–, wofür 136'918 Inhaberaktien zu CHF 10.– ausgeben werden.

4. September 2009

Shanahan Engineering (Switzerland) GmbH, in Sarnen, CH-140.4.003.016-7, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 125 vom 2. Juli 2009, Seite 21, Publ. 5109886). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Henger, Beat, von Zürich, in Richterswil, Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift [bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit einem Stammanteil von CHF 1'000.–]; WATERSAIL, in Dublin (IE) (Reg. Nr. 375731), Gesellschafterin, ohne Zeichnungsberechtigung, mit einem Stammanteil von CHF 19'000.– und mit einem Stammanteil von CHF 1'000.– [bisher: WATERSAIL LIMITED, in Dublin (IE), mit einem Stammanteil von CHF 19'000.–].

Sarnen, 17. September 2009

Handelsregister

Inseratenannahme für Obwalden:

Obwaldner Amtsblatt, Rathaus, 6061 Sarnen
Postanschrift: Postfach 1562, 6061 Sarnen
Telefon 041 660 59 70 oder 041 666 62 05,
Fax 041 660 59 54, E-Mail: amtsblatt@ow.ch,
www.obwalden.ch > Amtsblatt

Anzeigenverkauf und Promotion:

Publicitas AG, Brünigstrasse 118, Postfach 1541,
6061 Sarnen, Telefon 041 662 15 50,
Telefax 041 662 10 13, sarnen@publicitas.ch

Aboverwaltung: Telefon 041 666 77 47

Druck: Abächerli Druck AG,
Industriestrasse 2, 6060 Sarnen

Beglaubigte Auflage:

7758 Expl. WEMF/SW, Basis 2008/2009

Grossauflagen: jeweils in alle Haushaltungen

Annahmeschluss:

Mittwoch, 12.00 Uhr

Abbestellungen/Änderungen:

Dienstag, 17.00 Uhr

Insertionspreise:

Inseratepreise Kanton Obwalden (exkl. MWSt):

1/1 Seite s/w Fr. 291.60
Grossauflage s/w Fr. 345.60
Erkundigen Sie sich bitte beim Verlag,
bei der Publicitas oder unter
www.obwalden.ch > Amtsblatt.

Zuschlag für Telefon-, Chiffre-, Farbinserte
und Gut zum Druck.
Keine Platzierungsvorschriften.

Abonnementspreis für ein Jahr Fr. 49.50*,
Einzelnnummer Fr. 2.–*

* Diese Beträge enthalten 2,4% MWSt.